

04.04. 2014

Erste Autobahntafel zur Tektonikarena Sardona

Von admin



Bild Rechte

IG Unesco Welterbe

(Sargans) **Bisher kündigte auf der Autobahn A3 aus der Fahrtrichtung Zürich der Blick auf den stolzen Mürt-schen das UNESCO-Welterbe Tektonikarena Sardona an. Neu markiert seit einigen Tagen die erste Autobahntafel zur Tektonikarena Sardona kurz vor der Raststätte Glarnerland die Einfahrt in die Welterberegion. Für das Welterbemanagement ist dies ein Meilenstein in der Sensibilisierungsarbeit.**

Touristischer Auftritt des Glarnerlandes

Die Autobahntafel zur Tektonikarena Sardona wurde im Rahmen der neuen touristischen Signaletik des Glarnerlandes realisiert. „Wir sind sehr glücklich, dass der Kanton Glarus die Tektonikarena Sardona mit einbezogen hat“, freut sich Harry Keel, Geschäftsführer der IG Tektonikarena Sardona. „Dies zeigt, dass der Wert der Welterbe-Auszeichnung auch von den touristischen Akteuren immer mehr erkannt wird“. Die Pionierarbeit des Kantons Glarus wird von den Welterbeverantwortlichen geschätzt und als eigentlicher Meilenstein bezeichnet.

Mehr Gäste anlocken

Auf der Autobahn A3 fahren rund 20'000 Fahrzeuge pro Tag an der Tafel vorbei. Das

Ziel der Welterbe-Tafel ist klar: Potenzielle Gäste, welche auf der Durchfahrt Richtung Süden sind, sollen auf das Welterbe Sardona und dessen einzigartige Naturwerte aufmerksam gemacht werden. „Die nächsten Wanderferien buchen diese Leute dann in der Welterberegion, z.B. im Glarnerland“, hofft Keel. Die lokale Bevölkerung wird durch die Autobahntafel immer wieder daran erinnert, dass sie in einer Region wohnt, deren Naturwerte Weltklassenniveau aufweisen.

Ansporn für Nachbarkantone

Welterbe-Geschäftsführer Harry Keel hofft, dass nun auch in den Nachbarkantonen St. Gallen und Graubünden entsprechende Tafeln realisiert werden können. „Die Anliegen sind eingespiessen und Gespräche laufen“ erklärt Keel. „Unser Ziel ist es, dass die Welterberegion bald von allen Seiten entlang der Autobahnen gekennzeichnet ist“. Von dieser Signalisation soll schliesslich die gesamte Region touristisch profitieren.

Sargans/Glarus, 4. April 2014

Für weitere Auskünfte:

IG Tektonikarena Sardona, Harry Keel, Geschäftsführer, Tel: 079 686 11 11

Pressekontakt:

IG Unesco Welterbe
Tektonikarena Sardona
Städtchenstr 45
CH- 7320 Sargans

Kategorie

Kultur & Kunst

Source URL: <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/erste-autobahntafel-zur-tektonikarena-sardona>